

Samba do Brasil - auf der EQUITANA Halle 6

(Foto: Archiv/ EQUITANA)

Essen. Die Hop Top Show der kommenden Pferdemesse EQUITANA in Essen verheißt erneut ein großartiges Feuerwerk aus Sport und Show. Das Motto: „Festivallo“.

Wenn Rios Sambatänzer plötzlich vier statt zwei Beine haben, wenn Kölsche Jungs „jut turne“, statt „jut zu bütze“, und wenn der fliegende Holländer ein fliegender Franzose ist, dann ist HOP TOP Show! Auch 2013 ist sie wieder ein Highlight der EQUITANA in Essen. Das Motto in diesem Jahr: „Festivallo".

Karneval in Rio, Venedig und Köln, Almabtrieb und die Walpurgisnacht auf dem Blocksberg - im März erleben Sie die Volksfeste dieser Welt gemeinsam an einem Ort, in der Halle 6 im Messezentrum Essen. Die HOP TOP Show im Rahmen der EQUITANA - das ist die beste

Pferdeshow der Welt bei der größten Pferdemesse der Welt. Und auch 2013 sind wieder alle Stars der Szene mit dabei - von Lorenzo, dem „Flying Frenchman", über Frédéric Pignon, dem Magier der Freiheitsdressur, bis hin zu den Showreitern vom Team Excalibur und vielen mehr.

Beispielsweise mit diesen Programmpunkten:

Karneval in Venedig: Masken, Geheimnisse und ein Hauch Exzess. Venezianischer Karneval in Essen: Oliver Jubin, Ana Ayromlou und die „Avantgarde Horses & Dance" mit den Hengsten des Haupt- und Landgestüts Marbach. Das Duo Jubin/Ayromlu steht für Tanz zwischen Mensch und Pferd, für Anmut und Eleganz, für perfekte Choreografie. Lassen Sie sich überraschen - auch Essen kann Karneval!

Von Venedig geht es nach Rio de Janeiro. Dafür hat die EQUITANA original brasilianische Akteure eingeladen: Mangalarga Marchadores. Die Gangpferde gehören zu den größten Pferdepopulationen der Welt, sind hierzulande jedoch noch recht unbekannt. Auf der EQUITANA können die Besucher sie live erleben.

Dä Dom, dä Ring, dat ess echt Kölsch. Und echt Kölsch sind auch die Akteure, die Fastelovend in die Messe Essen bringen: der einstige Voltigier-Weltmeister Kai Vorberg mit dem Team Bleyer der JRG Köln und Mitglieder des Festkommitees Kölner Karneval.

Dann wäre da noch der Flying Frenchman, Lorenzo mit seinen Schimmeln. Er interpretiert die Ungarische Post auf seine eigene Weise: stehend auf dem Rücken zweier Pferde, die nicht wie sonst üblich aneinander gekoppelt sind und auch kein Kopfstück tragen. Nicht genug damit, dass Lorenzo diese beiden Pferde in atemberaubendem Tempo durch die Halle und auch über Hindernisse lenkt, nein er hat gleich noch eine ganze Herde mit dabei, die er wie der Puppenspieler die Marionetten dirigiert.

Apropos Franzose - Frédéric Pignon hatte bereits als kleiner Junge eine Leidenschaft: Pferde zu beobachten und zu versuchen, sich mit ihnen zu verständigen. Er hat diese Kunst perfektioniert. Pignons Show, eine Mischung aus Zirkus und Spiel mit seinen Pferden, kann man nicht beschreiben, das muss man gesehen haben.

Selbiges gilt, wenn auch auf ganz andere Art und Weise, für das Showteam Excalibur. Die Reiter verwandeln die Halle 6 in einen Hexenkessel - im wahrsten Sinne des Wortes, denn sie holen die Walpurgisnacht nach Essen und versprechen ein Spiel mit dem Feuer. Und überhaupt wird diese HOP TOP Show wieder etwas ganz Besonderes, ein Gesamtkunstwerk aus Horsemanship, Reitkunst, Licht- und Toneffekten, alles zusammengefasst in einer großen Geschichte

2011 war die Show komplett ausverkauft. Grund genug, sich rechtzeitig ein Ticket im Vorverkauf zu sichern.

Die Akteure:

- Lorenzo - The Flying Frenchman

- Frédéric Pignon

- Kai Vorberg & Team Bleyer der JRG Köln

- Mangalarga Marchadores Brasilien

- Uwe Weinzierl

- „Avantgarde Horses & Dance" + Hengste des Haupt- und Landgestüts Marbach

- Viva Colonia

- Camargue-Pferde

- Fjord-Fahr-Team

- Showteam Excalibur

- Kerstin Brein

- Dimensione Maremma

- Working Equitation

HOP TOP Show „Festivallo" / Termine

16., 20., 22. und 23. März 2013, jeweils 20.00 Uhr, Halle 6